

***ORESTIS
TOUFEKTSIS***

EpiEnteka III

für 8 Musiker

2007

*ORESTIS
TOUFEKTSIS
EpiEnteka III*

für 8 Musiker

Flöte (auch Picc. und Altfl.), Klarinette in B (auch Basskl.), Percussion, Violine, Viola,
Violoncello, Kontrabass und Klavier

1. Flöte (große in C)
auch Piccolo (klingt eine Oktav höher als notiert)
auch Altflöte in G (klingt eine Quart tiefer als notiert)
2. Klarinette in B (klingt eine Sekund tiefer als notiert)
auch Bassklarinette in B (klingt eine None tiefer als notiert)
3. Percussion: Gr. Trommel (**G.Tr.**), 2 Bongos (**Bgo.**), 5 Rototoms (**RT.**) gestimmt in as, es1, b1, fis2, h2, Holzblock (**Wbl.**) (mindestens zwei.
Je nach Klangspektrum der bestimmten Stelle einen passenden aussuchen), Triangel (**Trg.**), Becken (**Becken**) (mgl. Ride, weich-hoch),
Vibraphon (**VIB.**) und Marimbaphon (**MAR.**)
4. Violine
5. Viola
6. Violoncello
7. Kontrabass (klingt eine Oktav tiefer als notiert) und
8. Klavier (c3, d3 und e3 präpariert: abgedämpft mit Gummikeilen. Keine deutlich erkennbaren Tonhöhen aber deutlich erkennbarer
Klangfarbenunterschied)

2007

Dauer: ca. 11 min.

© Copyright 2007, by Orestis Toufektsis

NOTATION

Vorzeichen gelten: innerhalb des Taktes

Vorzeichen mit Abwärts- bzw. Aufwärtspfeilen bedeuten $\frac{1}{4}$ -Ton tiefer bzw. höher.

„Durchgestrichene“ 16-tel Balken: bedeuten allgemein „so schnell wie möglich“ und können auch Tonrepetitionen sein (möglichst betonungslos, Anzahl der Tonrepetitionen streng durch die Anzahl der Notenhälse bestimmt). Der Einsatz dieser „so schnell wie möglich-16-tel“-Figuren - **so wie bei den Streichern „battuto/saltando“-Figuren** - ist rhythmisch fixiert. Da die exakte Dauer dieser Figuren aber nicht fixiert werden kann, sind die darauf folgenden Pausen **in Klammern notiert und dienen NUR zur Verdeutlichung der Zählzeiten**.



Streicher:

s. p. ex. = sul ponticello extrem. Bogenhaare z.T. auf dem Steg, z.T. auf der Saite. Sehr großer Geräuschanteil.

s. p. = sul ponticello

ord. = ordinario

s. t. = sul tasto

s. t. ex. = sul tasto extrem. An der Griffstelle.

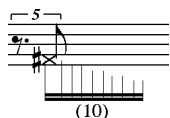
Flöte und Klarinette:

Dreieckige Notenköpfe (Keil): slap-Ton

(*Flöte:* Zungenstoß/Paukeneffekt). Griffnotation (klingt eine Septime tiefer).

„durchgestrichene“ Notenköpfe: beim Anblasen gleichzeitig Klappe anschlagen

- = Ton (normale Tongebung)
- ◐ = Ton mit Luftgeräuschbeimischung
- = nur Luftgeräusch
- → ○ → ◐ = Allmählicher Übergang zwischen verschiedenen Tongebungen



Vom angegebenen Ton so schnell wie möglich chromatische Schritte abwärts (Anzahl der chromatischen Schritte streng durch die Anzahl der Notenhälse bestimmt)

[illegible]

5 **nimmt Basskl.**

Klar.

Perc. **Bgo.** *pp* *sempre* **Wbl.**

Vl. *batt.* *arco* *batt.* *arco* *batt.* *arco al tallone* *b.c.l.* *arco* *batt.*

Vla. *pizz.* *arco* *pizz.* *arco* *b.c.l.* *arco* *batt.*

Vc. *batt.* *arco* *batt.* *arco* *batt.* *arco al tallone* *b.c.l.* *arco* *batt.*

Kb. *pizz.* *arco* *pizz.* *arco al tallone* *b.c.l.* *arco*

Kl. 5

9

Fl. *pp* *gliss.* *f* *gliss.* *f*

Klar. (Basskl.) *pp* *sempre*

Perc. MAR. *pp* *sempre*

Vl. *con sord./s.t.* *pppp* *sempre*

Vla. *con sord./s.t.* *pppp* *sempre*

Vc. *con sord./s.t.* *pppp* *sempre*

Kb. *con sord./s.t.* *pppp* *sempre*

Kl. *legare* *mf pp*

13

Klar. (Basskl.) *gliss.* *mf* *p* *mf* *pp*

Perc. 5 3 3 3 5 3 3 3 3 3

Vl. 13

Vla.

Vc.

Kb.

Kl. 13 3 5 5 5 5 3 3 3 5 3 3 5 3 3

(pp) *mf* *pp*

Klar.

nimmt Klar. in B

Perc.

RT.

mf

Bgo.

pp sempre

Kl.

17